

QUA de HB9F

Journal der Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure Sektion Bern

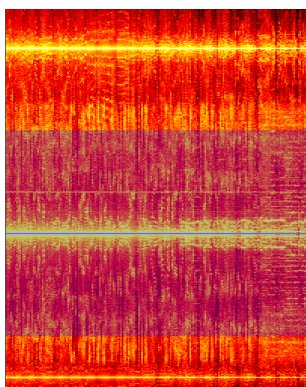
50. Jahrgang, Nummer 4 Dezember 2015

Infos
Aktivitäten
Das Jahr 2015
Varia
DX-Patrol Mk3

Inhalt

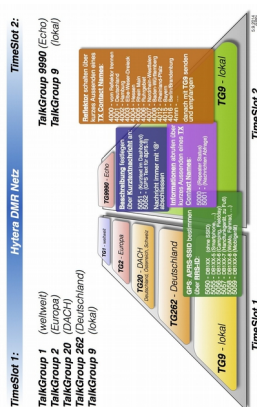
- Editorial..... 3
- Veranstaltungen..... 4
 - Monatsversammlung..... 4
 - Nächste Aktivitäten in der Sektion..... 4
 - Weitere Aktivitäten..... 4
- Mitteilungen des Vorstandes..... 5
- Jahresbericht des Präsidenten..... 6
 - Anlässe, Stamm, Peilen 6
 - Mitglieder..... 6
- Jahresbericht des Peilverantwortlichen..... 7
- Peiltermine 2016 mit Ausrichter..... 8
- Jahresbericht 2015 vom Bibliothekar..... 8
- Jahresbericht 2015 des technischen Leiters für die unbedienten Anlagen..... 9
- Wem solche Wegweiser auffallen..... 11
- Erste Schritte mit dem SDR DX-Patrol MK3..... 13
- Impressum..... 15

Titelbild und Umschlag hinten



Eine Impression von <https://github.com/hmatuschek/libsdrc>:

Although being simple, libsdrc is sufficient to write a simple SDR receiver application (<http://github.com/hmatuschek/sdr-rx>, above). This RX application supports several input sources (i.e. sound card, files, RTL2382 dongles etc.) and modes (i.e. AM, FM, SSB, CW, etc.).



Netzstruktur des Hytera DMR Netzes (Details siehe Bildunterschrift).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Journals „QUA de HB9F“, Nummer 1 / 2016, ist der 15. März 2016

Editorial

Das Jahr 2015 ist schon Geschichte. Da auch dieses Jahr der Weltuntergang ausnahmsweise nicht stattgefunden hat, kann ich vorwärts schauen und auf die Anlässe im neuen Jahr hinweisen.

Schon im Januar haben wir den ersten Vortrag im neuen Jahr. Die Vortragstermine am Stamm sind bis April belegt; für den Sommer und Herbst fehlen zum Teil noch die Referenten. Für die restlichen Daten sind wie immer Ideen und Vortragende gesucht – es muss aber auch nicht immer einen Vortrag geben, auch ein Plauderstamm ist zwischendurch willkommen, wie wir im letzten Jahr feststellen konnten. In der Tat kommen die eigenen Kontakte und Gespräche vielleicht etwas zu kurz, wenn es immer etwas vorgelesen und passiv konsumiert wird.

Andererseits freuen wir uns vor Vorstand natürlich, wenn ein attraktives Vortragsprogramm auch Zuhörer von weiter weg anzulocken vermag und so Kontakte über den Tellerrand hinaus entstehen, die sich sonst vielleicht nicht ergeben hätten. In diesem Sinne versuchen wir auch im Jahr 2016 eine ansprechende Mischung von diversen Anlässen am Stamm-Abend und Aktivitäten bei anderen Gelegenheiten zu finden.

Am 29. Januar findet dann wieder das Sektionsessen statt (bitte anmelden) und im Februar wie üblich die Ordentliche Hauptversammlung unmittelbar vor der Delegiertenversammlung in Olten.

Allen Lesenden wünsche ich einen guten Start ins 2016!

vy 73 de Andreas Bieri, HB9TSS

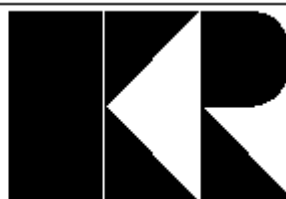
KR Immobilien-Treuhand AG

Effingerstrasse 17, 3008 Bern

Telefon 031 381 52 72

Telefax 031 381 43 13

HB9DAA
Albert Krienbühl



Vermittlung

Verkauf

Verwaltung

Expertisen

Veranstaltungen

Monatsversammlung

Die Monatsversammlung findet immer am letzten Mittwoch des Monats im Restaurant Egghölzli, Weltpoststrasse 16, 3015 Bern statt.

Die aktuellen Termine sind jeweils auf der Homepage von HB9F unter dem Menüpunkt *Anlässe* – *HB9F* zu finden (<http://www.hb9f.ch/anlaesse>).

Nächste Aktivitäten in der Sektion

Zusammengestellt sind die nächsten Aktivitäten, die bis Redaktionsschluss bekannt waren.

Mittwoch, 27. Januar 2016, 19:30 Uhr	ARDF Vortrag von Paul Rudolf, HB9AIR	Restaurant Egghölzli
Freitag, 29. Januar 2016, 19:00 Uhr	Traditionelles Jahresessen der Sektion Bern, Apéro offeriert vom Verein	Restaurant Egghölzli
Mittwoch, 17. Februar 2016, 19:30 Uhr	Ordentliche Hauptversammlung der USKA Sektion Bern. Nur für Mitglieder!	Restaurant Egghölzli
Mittwoch, 30. März 2016, 19:30 Uhr	Notfunk in der Schweiz Vortrag von Peter Sidler, HB9PJT	Restaurant Egghölzli
Mittwoch, 27. April 2016, 19:30 Uhr	Vorstellung der Betriebsart JT65 Vortrag von Beat Oehri, HB9HQX, Brig	Restaurant Egghölzli
Mittwoch, 26. Oktober 2016, 19:30 Uhr	Reverse Beacon Network Vortrag von Hans-Peter Blättler	Restaurant Egghölzli

Weitere Aktivitäten

Samstag, 20. Februar 2016, 10:00 Uhr	USKA Delegiertenversammlung 2016 Delegierte der Sektionen	Bahnhofbuffet Olten
von Freitag, 24. Juni 2016, 09:00 Uhr bis Sonntag, 26. Juni 2016, 18:00 Uhr	41. Ham Radio - Hamtronic 2016 66. Bodenseetreffen des DARC	Friedrichshafen, Messegelände
Samstag, 29. Oktober 2016, 08:30 Uhr	32. Surplus Party 2016	Zofingen AG

Mitteilungen des Vorstandes

Homepage HB9F: Der Speicherplatz für die Webseite wurde ohne Aufpreis verdoppelt. Der Speicherplatz beträgt neu 50GB (96 Fr. / Jahr). Es sollte also wieder eine Weile genügen.

Sektionsessen: am Freitag 29. Januar 2016 findet das Sektionsessen statt (bitte beim Kassier anmelden).

Eintritte/Austritte: Mit grosser Trauer mussten wir von Anny Jenk, HB9YL, in Oktober dieses Jahres Abschied nehmen. CKC-Housi kümmert sich um ihre QSL-Karten für das Archiv in Wien.



HB9YL Anny Jenk
06.06.1920 – 30.10.2015

A small lady with a big heart is silent key

gb es tks, HB9CYH

--- .- .

Relais:

- Der Link Hamnet 5GHz zur Wartung der digitalen Stationen vom Lindenhof auf Weissenstein läuft auf dem Schilthorn ab 18.11.2015.
- Korrektur: der vom Vorstand HB9F gesprochene Beitrag an die Relaisgruppe betrug 1000.- statt wie im letzten QUA geschrieben 1200.- .

Peilen: Kari beantragt ein Budget von 200 Franken für den Ersatz von Batterie und Ladegerät des grossen Dauerfuchses. Dies wurde vom Vorstand genehmigt.

Zeitschriften: Die CQ DL ist wieder verfügbar.

Jahresbericht des Präsidenten

Schon ist das Jahr 2015 bald wieder zu Ende und ein neuer Jahresbericht steht an. Wenn ich auf das vergangene Vereinsjahr zurückblicke, erinnere ich mich mit Freude daran.

Anlässe, Stamm, Peilen

Das traditionelle Jahresessen ist immer ein toller Auftakt ins neue Vereinsjahr. Auch dieses Mal haben am beliebten Anlass am 6. Februar im Restaurant Arcadia in Ittigen viele Mitglieder mit ihren Partnerinnen teilgenommen.

An der Hauptversammlung vom 18. Februar wurde unser «Shackminister» (technischer Leiter Funk) Albert HB9BSR für seine 20 jährige Mitarbeit mit grossem Dank verabschiedet. Als Nachfolger hat sich Stephan HB9FIO zur Verfügung gestellt und wurde einstimmig gewählt.

Die interessanten Vorträge anlässlich unseres Monatsstamms waren sehr gut besucht und hatten viele Facetten. Nebst einem Vortrag, der uns in die technischen Geheimnisse des Balun einführte und die Praxis mit einschloss, war auch der Vortrag von der Reise mit der transsibirischen Eisenbahn ein Highlight.

Wegen der kurzfristigen Absage eines Referenten, wurde ein Vortrag durch einen «Plauderstamm» ersetzt. Viele Mitglieder nutzten diese Gelegenheit, um eigene kleinere und grössere Projekte vorzuführen oder mit Kollegen zu fachsimpeln, was grossen Anklang fand. Wir werden im kommenden Jahr bewusst wieder einen Plauderstamm planen.

Die geführte Besichtigung am 10. Mai durch die «TFB» (Technische Fachschule Bern) organisierte Roland HB9MHS, ein ehemaliger «Stift» dieser Institution. «Lädere» heisst sie umgangssprachlich, weil sie 1888 mit einer Schreiner- und einer Schuhmacherklasse startete. Heute werden Lernende aus den sechs Berufsfeldern Elektronik, Informatik, Innenausbau (Schreinerei), Maschinenbau und Metallbau ausgebildet. Beim gemeinsamen Mittagessen fand die interessante Exkursion ihren kulinarischen Abschluss. Der Vorstand hat beschlossen, auch im kommenden Jahr wieder eine Exkursion anzubieten.

Am 9. April hatte Bruno HB9EVU mit grossem Erfolg eine Ferienpassaktion «Amateurfunk» in Münchenbuchsee durchgeführt. Die Beteiligung von 10 Jugendlichen zeigt das grosse Interesse, einmal selber löten zu dürfen, was anschliessend auch noch funktioniert, selber einen Fuchsender im Wald zu finden und eine Funkverbindung über unsere Klubstation abzuwickeln. Dieses Jahr haben auch Schüler aus Seedorf mitgemacht, so dass sich der grosse Aufwand sicher gelohnt hat.

Das beliebte „Sünnele Bädele Brätle“ von Kari und Mirta konnte dieses Jahr leider nicht durchgeführt werden. Wegen des heissen und trockenen Sommers war die Waldbrandgefahr zu dieser Zeit sehr gross, und es wurde ein generelles Feuer- und Feuerwerksverbot im Freien verhängt. Schade, aber vielleicht klappt es ja im 2016?

Mitglieder

Im Jahr 2015 konnten wir folgende zwei neue Mitglieder herzlich willkommen heissen: Reto Brunschwiler HB9PXA und Frank Werner-Krippendorf HB3YPW.

Leider mussten wir in diesem Vereinsjahr von drei Mitgliedern Abschied nehmen. Es sind verstorben am 24. Dezember 2014 Heinz Hostettler HB9ANK, am 2. April Heinz Burkhard HB9MOA und am 30. Oktober Anny Jenk HB9YL.

Erfreulich ist, dass wir dieses Jahr keine regulären Austritte hatten, und auch keine Mitglieder ausschliessen mussten wegen unbezahlten Jahresbeiträgen.

Ein grosser Dank geht an meine Kollegen im Vorstand, die immer tatkräftig mithelfen und neue Ideen einbringen. Es ist eine Freude, mit einem solch aufgestellten und engagierten Team zusammenzuarbeiten.

Für die kommenden Festtage wünsche ich euch allen viele kreative Ideen und gute Gesundheit sowie eine ruhige Zeit. Ich freue mich auf ein weiteres interessantes, spannendes und aktives Vereinsjahr 2016.

Es guets Nöis!

73, euer Präsident
Roland, HB9GAA

Jahresbericht des Peilverantwortlichen

Liebe Leserinnen und Leser

War das ein Jahr, heiss und schön, ideal für Anlässe, wie Peilen im Walde wo es immer kühler war. Wir haben 2015 sieben Peilübungen durchgeführt.

Am 11. April fand das Eröffnungspeilen im Campingplatz Eymatt statt.

Das Peilen am 16. Mai wurde von Urs HB9CJQ, am Hättenberg durchgeführt. Danke Urs für Deine Mühe und das kühle Bier.

Der 3. Juni war einer der Höhepunkte. Das Abendpeilen von Gerhard HB9ADF. Danke Gerhard für diesen schönen Abend und das gute Essen und die Getränke und dass Du diesen Termin immer wieder übernimmst.

Der 20. Juni war der Tag der Pannen für den Ausrichter. Eine defekte Batterie für den Dauerfuchs, eine Antenne die in die Bäume abrauschte und erst nach ca. ½ Std. wieder gebraucht werden konnte (kein Ersatz bei mir, hi).

Aber die grosse Teilnehmerzahl beim Weiler Herrenvogel entschädigte den Stress.

Der 22. August war der zweite Höhepunkt. 60 Jahre HB9GAA. Ein Parcours in einem abwechslungsreichen und schwierigen Gelände. (Es gab nur 3 Brücken über den Bach).

Doch die super Grillade mit Zutaten und Getränken entschädigte die müden Jäger und ihre Begleiter. Herzliche Dank Käthi und Roland.

Am 19. Sept. wurde der Parcours im Sensegraben bei Törrishaus ausgesteckt. Listigerweise gibt es zwei Restaurants, das Sense-Beach auf Berner Boden und das Sensestrand-Hollywood ennet der Sense auf Freiburger Boden. Trotz Dauerfuchs und Koordinaten haben einige Jäger auf Berner Boden gewartet, ich hatte schon Angst, es komme niemand. Dafür wurden die Letzten leider durch ein Gewitter verregnet, Sorry.

Das letzte Peilen fand am 16. Oktober als das legendäre Raclette-Plauschpeilen statt. Hansueli HB9BSP findet immer wieder einen besonderen Ort, dieses mal ein Kleinkaliber-Schützenhaus

QUA de HB9F

mitten im Wald, und welch Wunder, kein Handy und Relaisempfang, das gibt es noch! Der Raum war gemütlich, das Raclette war super und es mussten sogar noch Händöpfe nachgekocht werden. Danke Hansueli und an Deine Helferinnen und Helfer.

Im nächsten Jahr sind alle IARU Füchse von Roland revidiert und mit neuen Batterien ausgestattet. Also baut Peilempfänger und macht Zahlreich an diesem gesunden und lustigen Sport mit.

Ich möchte allen Jägern und Ihren Begleitern für Ihre Teilnahme danken, es macht für den Ausrichter Spass wenn die Beteiligung immer so gut ist.

Ganz besonders möchte ich Carlo HB9QA der wieder alle Übungen mitgemacht hat, erwähnen, Bravo und Danke Carlo, mach weiter so.

Meinen Vorstandskollegen und Ihren Familien sowie allen MitgliederInnen von HB9F wünsche ich eine frohe Weihnacht und ein Gutes neues Jahr Gesundheit und viel Freude.

Kari HB9DKO und Myrta HE9ICK

Peiltermine 2016 mit Ausrichter

Folgende Peilanlässe sind derzeit geplant (gem. Kari):

09. April	Eröffnungspeilen	HB9DKO Kari
14. Mai	IARU-Peilen	HB9DKO Kari
01. Juni	Abendpeilen	HB9ADF Gerhard
18. Juni	IARU-Peilen	??
27. August	IARU-Peilen	HB9GAA Roland
24. Sept.	ARU-Peilen	HB9DKO Kari
21. Oktober	Fernpeilen/Raclette	HB9BSP Hansueli

Jahresbericht 2015 vom Bibliothekar

Zur Zeit sind folgende Fachhefte im Abonnement:

QST	Amateur Radio	englisch	erscheint monatlich
CQ-DL	von deutschen DARC Amateurverband	deutsch	erscheint monatlich
Funkamateureur	Magazin für Funk, Elektronik + PC	deutsch	erscheint monatlich
UKW-Berichte	Zeitschrift für VHF-UHF Amateure	deutsch	erscheinen ¼ jährlich
PRIG News	Mitteilungsblatt wird uns von der PRIG zugestellt		
HBradio	Clubheft der USKA		

Im Internet unter www.hb9f.ch in der Rubrik „Verein / Bibliothek“ sind die Inhaltsverzeichnisse der abonnierten Zeitschriften abrufbar, neu auch die Liste der aufliegenden Bücher im Shack.

Die Sektionen der USKA senden uns keine Clubnachrichten mehr. Die sind direkt übers

Internet auf der USKA Seite zu erfahren und abrufbar.

Die Sektion Bern hat Schlüssel zum Shack, die an OMs zum Pfand von Fr.50.00 auf Verlangen abgegeben werden. Sind beim Kassier registriert. Nach Rückgabe des Schlüssels wird das Pfand zurück erstattet.

Ein Statistikblatt liegt auf, um festzustellen, welche der abonnierten Hefte bevorzugt gelesen werden. Die Statistik zeigt immer etwa die gleichen Resultate. CQ-DL, Funkamateure und QST sind die beliebtesten. Die UKW Berichte werden wegen den komplexen Bauvorschlägen weniger konsultiert.

Der Canon Kopierer wird nicht so viel benützt. Der Preis für das Kopieren ist immer noch derselbe. Für A4 und A5 Seiten = 20Rp. pro Stück. Es lohnt sich auch, doppelseitig zu kopieren zum gleichen Preis. Es sind nur 75 Kopien gemacht worden. Für die vereinsinternen Kopien wurde nichts verlangt.

Im Shack liegt eine Betriebsanleitung des Kopierers PC 880 auf. Dazu ist eine kurze Erklärung zum betreiben des Kopierers aufliegend. Wegen wenigem Gebrauch kann es vorkommen dass die Kopie schlecht ist. Abhilfe: die Toner Einstellung verändern oder den Toner herausnehmen und waagrecht drehen.

Die Bücherbibliothek im Shack umfasst nicht weniger als 120 Bücher. Es lohnt sich, einmal die Titel anzuschauen. Eine Bücherliste liegt auf. Man kann sich auch hier mit Rufzeichen und Adresse eintragen. Bücher dürfen auch mit nach Hause genommen werden (nicht länger als etwa 3 Monate). Diese Bibliothek wird anscheinend nicht angeschaut. Es hat keine entsprechenden Einträge auf der Liste. In dieser schnelllebigen Zeit macht es auch gar keinen Sinn, neue Bücher zu kaufen.

Ich wünsche allen OMs ein gesundes und glückliches Jahr.

HB9BIC Kurt

Jahresbericht 2015 des technischen Leiters für die unbedienten Anlagen

Bern City: (Lindenhofspital)

Durch eine Spende eines unserer Vereinsmitglieder mussten wir in Bern eine Rochade vornehmen. Das 70cm-Relais Lindenhof konnte dank des Entgegenkommens von HB9ADF, Gerhard Badertscher, auf dessen Firmensitz verlegt werden. Dort wurde die bestehende Kathrein-Sperrtopfantenne durch einen Duobandstrahler ersetzt. Das bestehende 2m-Relais und das neu dazukommende 70cm-Relais wurden mit einer professionellen Zusammenschaltweiche auf die gleiche Antenne gekoppelt.

Der gespendete DMR-Repeater wurde im Lindenhof montiert und Betrieb genommen. Da die neuen digitalen Systeme einen Internetanschluss benötigen um erstens die Vernetzung mit andern Stationen zu ermöglichen und zweitens uns zu ermöglichen, die neuen Anlagen fern zu überwachen und Parameter wenn nötig schnell anzupassen. Nach längerer Suche gab es die Möglichkeit, sich zusammen mit der Sektion Solothurn auf dem Weissenstein einen Internetanschluss zu teilen. Wir haben dann einen 5.8GHz-Link bestehend aus zwei 60cm Parabolantennen gekauft und in Betrieb genommen. Seit kurzer Zeit ist jetzt auch der Fernzugriff möglich.

Schilthorn:

Von der Schilthornbahn haben wir ganz kurzfristig erfahren, dass sehr grosse Umbauarbeiten in den nächsten 2 Jahren vorgesehen sind. Der bestehende „Funkraum“ soll vergrössert werden. Am neu entstehenden Platz sollen moderne Wärmetauscher montiert und in Betrieb gesetzt werden um die Abwärme der Bergstation zu nutzen.

Wir mussten einen Teil unserer Anlagen demontieren und deponieren. Je nachdem, wo wir seiner Zeit das Kabeltrasse verlegt haben, konnte die Anlage im Betrieb bleiben oder nicht. Von der Abschaltung sind betroffen: Die ganze D-ATV Anlage, das 6m und das Multirelais. Das 2m-Relais ist nach wie vor in Betrieb. Der DMR-Repeater ist wohl in Betrieb, doch wurde uns im November 2015 der bestehende Internetanschluss bei den Umbauarbeiten gekappt. Da die Revision der Bahn anstand, konnten wir uns nicht um diese Angelegenheit kümmern.

Die Umbauarbeiten sind auch für uns mit grossen Kosten verbunden, darum haben wir die Sektion Bern um einen „Zustupf“ gebeten. Der Vorstand hat uns 1000CHF zugestanden. Danke.

Niesen:

Auf dem Niesen haben wir einen weiteren DMR-Repeater in Betrieb genommen. Um auch diesen an das Netz zu bringen, wurde eine 5.8GHz-Richtfunkstrecke mit zwei 40cm-Parabolantennen (Schilthorn und Niesen) montiert. Dieser Anschluss ist nun aber auch durch die Bauarbeiten im Schilthorn unterbrochen.

Für die Zusammenschaltung des bestehenden 70cm-Relais mit dem 70cm-DMR Repeater musste eine aufwendige Filterweiche aufgebaut werden (2 Sender und 2 Empfänger) auf eine Antenne mit einem Frequenzabstand von nur 362.5kHz. Alle Pfade des Filters dürfen höchstens eine Dämpfung von 2.5dB haben. Diese Forderung, die wir uns selber gestellt haben, konnten wir erfüllen. Eine gegenseitige Beeinflussung kann selbstverständlich nicht toleriert werden.

An dieser Stelle möchte ich danken:

- Meinen treuen Helfern, die sehr viel Zeit und Geld in unsere Projekte stecken!
- Den vielen treuen Spendern, die es erst möglich machen, die Anlagen immer auf hohem Niveau in Betrieb zu halten, zu erneuern und auszubauen.

Merci viu mau“

Immer das Aktuelle auf: www.relais-hb9f.ch

Relaisspenden bei der Sektion Bern 30-12022-7 (Vermerk Relaisspende)

Der Berichterstatter: HB9MHS, Roland Moser

Wem solche Wegweiser auffallen...



Bild 1

(Siehe Bild 1), der ist vermutlich unterwegs um den Fuchssender vom BSP-Raclette-Peilen zu suchen. Möglicherweise irritierte jedoch das gleich



Bild 2

dahinterstehende Fahrverbot (Bild 2). „Kreisten“ doch ein paar Jäger via Wahlendorf um das Schützenhaus der Sportschützen Wahlendorf herum.

Immerhin fanden dann 11 Jäger mit XYL, Freundin und/oder weiteren Familienangehörigen das gut versteckte Ziel im Frienisbergwald. Es waren dies:

HB9CRO, AJP, BIC, QA, FOG, DKO, CJQ, GAA, BSR, BEG und HB9CQH. Vielen Dank, dass ihr alle gekommen seid!



QUA de HB9F

Einen besonderen Dank auch wieder meiner Kollegin Ruth Weber, die einerseits sich immer Zeit nimmt für mit mir eine extra Einkaufstour zu machen und andererseits die Kartoffeln „pfannenfertig“ auf Platz liefert.



Ebenfalls ein herzliches „Dankeschön“ den Sportschützen Wahlendorf und ihrem Präsidenten Franz Staudenmann, den ich ziemlich kurzfristig (und auch wieder durch einen Zufall) anfragte. Er sagte sofort spontan zu und besorgte uns auch eine wohlige Wärme im Schützenhaus.

Mal sehen, was sich für nächstes Jahr ergibt. Hat vielleicht jemand von euch eine Idee? Bin dankbar für Tipps aus eurer Runde. Organisieren würde ich das dann schon...

Hansueli, HB9BSP.

Erste Schritte mit dem SDR DX-Patrol MK3

Schon lange wollte ich meine ersten SDR-Erfahrungen mit einem der viel gepriesenen RTL Sticks machen. Die Beschaffung erwies sich aber nicht so einfach wie erhofft – jeder redet davon, aber keiner hat einen, den er mir überlassen könnte und 2 gekaufte erwiesen sich aufgrund eines leicht abweichenden Chipsatzes als nicht (direkt) brauchbar. Mein Pinnacle Hybrid TV Stick ging ebenfalls nicht. Dann stiess ich am Stamm von HB9F auf einen DX-Patrol MK3. Für Details siehe:

<http://darcverlag.de/DX-Patrol-MK3-SDR-Empfaenger-mit-grossem-Frequenzbereich>

Mit einem Preis um 100.- liegt das noch im Budget drin; andere SDR wie der Funcube Dongle sind mir für so Experimente einfach zu teuer.



Also versuchte ich mein Glück mit so einem und bestellte bei Gianora-HSU. Das erste Exemplar hatte allerdings einen elektronischen Schaden auf Seite USB, was mich zwei volle Abende Fehlersuche gekostet hat. Den schickte ich als kaputt zurück und erhielt anstandslos einen zweiten, diesmal auf Anhieb funktionierenden. Lehre daraus: Bei unerklärlichen Problemen mit USB Treibern ist eben manchmal die Hardware schuld; man muss alle Ports durchprobieren, verschiedene Kabel und auch mal einen andern PC nehmen. USB ist meiner Meinung nach einfach zu komplex für Bastelprojekte und läuft bei solcher Billigst-Hardware nicht immer, wie es sollte.

Ein weiteres Problem waren die mitgelieferten Kabel, vor allem das Micro-USB Kabel für den Anschluss an ein Android Smartphone. Mechanisch lässt sich das gar nicht einstecken, weder beim DX-Patrol noch beim Smartphone....wo ist das wohl vom Fließband gefallen?

Danach ging es an die SW Installation. Ich verwendete SDR#. Die sozusagen offizielle Anleitung hier sollte für die ersten Schritte reichen:

<http://www.dxpathrol.pt/images/Docs/DXpatrol-MK3-SDR.pdf>

Eine ebenfalls brauchbare Anleitung mit einer guten FAQ Liste ist hier:

<http://www.rtl-sdr.com/rtl-sdr-quick-start-guide/>

Die SDR# Software würde man eigentlich offiziell von hier holen: <http://airspy.com/download>.

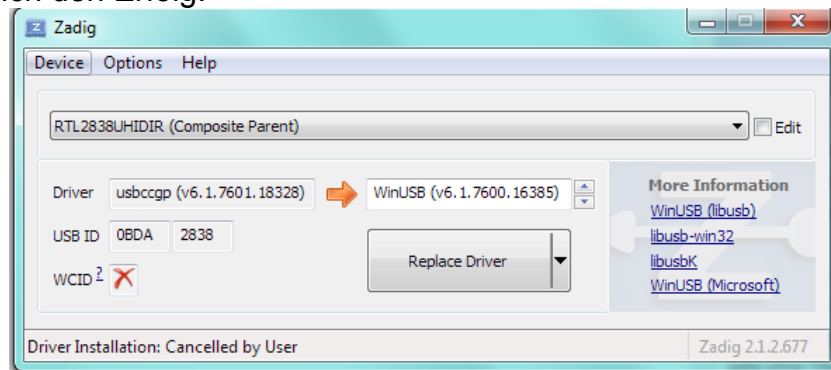
Diese Version brachte ich auf meinem Windows 7 64bit Ultrabook (Sony Vaio) nie zum laufen, die stürzt sofort ab. Die Versuche mit 32bit und XP Kompatibilitätsmodus brach ich bald einmal entnervt ab. Schliesslich fand ich eine (wie immer) tolle Anleitung bei Adafruit inklusive Download – Link zu einer älteren Version:

QUA de HB9F

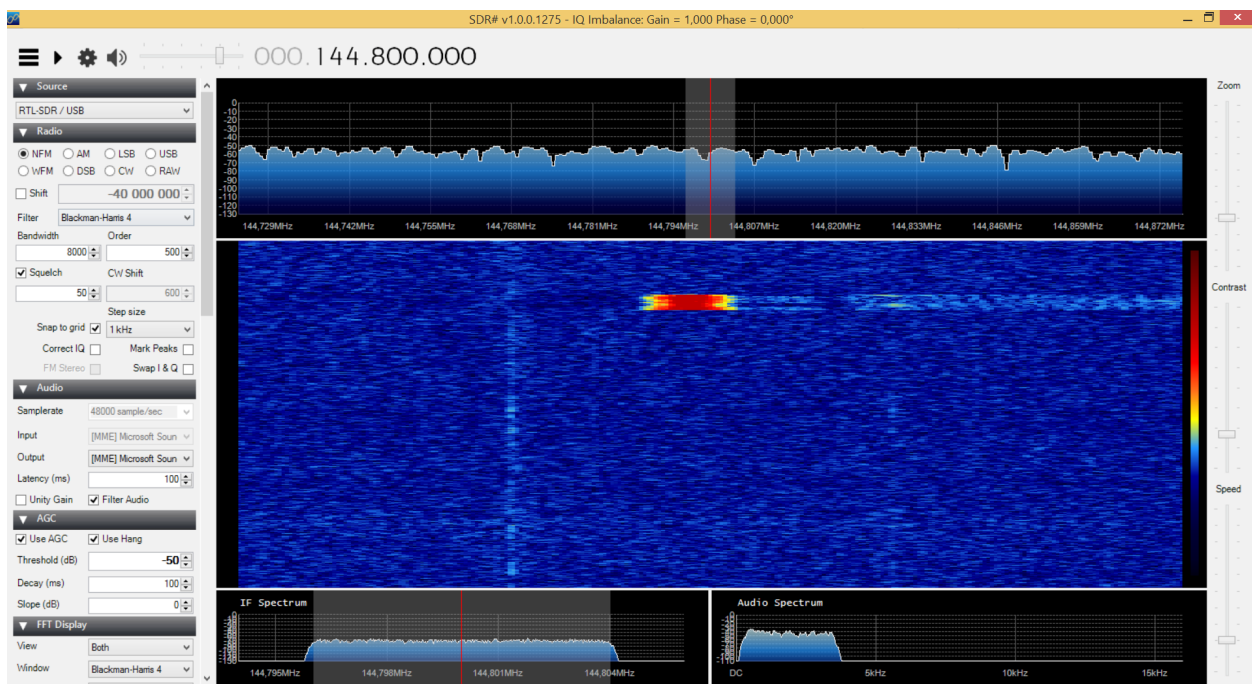
<https://learn.adafruit.com/getting-started-with-rtl-sdr-and-sdr-sharp/driver-fix>

<http://adafruit-download.s3.amazonaws.com/sdrsharp-5-19-2014.zip>

Beide Tutorials beschreiben die nötigen Schritte zur Installation des Zadig Treibers genau und brachten schliesslich den Erfolg.



Die Konfiguration von SDR# ist in den Anleitungen beschrieben. Schliesslich der grosse Moment: die lokalen Radiostationen sind schon mal zu hören. Dann schaute ich meiner APRS Bake zu:



Soviel für den ersten Schritt mit dem DX-Patrol. Als nächstes werde ich mich mit SDR# (oder einer anderen SDR Software) auseinandersetzen müssen. Der Einstellungen sind ja ziemlich viele...

Andreas, HB9TSS

PS. Hier ein lustiges Projekt, bei dem ein Raspberry Pi als Anzeige eingesetzt wird:
<https://learn.adafruit.com/downloads/pdf/freq-show-raspberry-pi-rtl-sdr-scanner.pdf>.

Vorstand der USKA Sektion Bern

Präsident	HB9GAA	Roland Elmiger Brunnhaldenstrasse 8, 3510 Konolfingen E-Mail: hb9gaa@arrl.net	P: 031 792 04 60
Kassier	HB9BSP	Hansueli Zwahlen HB9BSP Landerswil, 3036 Detligen E-Mail: hansueli-bsp@hb9f.ch	P: 031 825 60 44
Sekretär	HB9AJP	Christoph Zehntner Vorderer Hubel 21, 3323 Baeriswil E-Mail: hb9ajp@uska.ch	P: 031 859 29 82
Redaktor „QUA de HB9F“	HB9TSS	Andreas Bieri Sodmattweg 23, 3700 Spiez E-Mail: hb9tss@uska.ch	P:033 650 12 79
Bibliothekar	HB9BIC	Kurt Weber Bürglenweg 7, 3114 Wichtrach E-Mail: weber_kurt@bluewin.ch	P: 031 781 25 02
Technischer Leiter „Funk“	HB9FIO	Stephan Horisberger Ulmenweg 4, 3053 Münchenbuchsee, E-Mail: stephan.horisberger@gmx.ch	P: 031 869 41 77
Technischer Leiter „Unbediente Anlagen“ Webmaster	HB9MHS	Roland Moser Zeerlederstrasse 2, 3006 Bern E-Mail: hb9mhs@bluewin.ch	P: 031 3 510 510
Peilverantwortlicher	HB9DKO	Karl Kopp Mööslimatt 13, 3037 Herrenschandlen	P: 031 301 08 09

Impressum

- Herausgeber:** Der Vorstand der USKA Sektion Bern, Brunnhaldenstrasse 8, 3510 Konolfingen
(neue Postadresse)
- Erscheinungsform:** „QUA de HB9F“ erscheint normalerweise mit 4 Ausgaben pro Jahr
- Redaktion** Andreas Bieri, Sodmattweg 23, 3700 Spiez, E-Mail: hb9tss@uska.ch
- Manuskripte und Beiträge:** Beiträge sind immer willkommen. Entwurf oder vollständigen Bericht an den Redaktor der USKA Sektion Bern HB9F senden. Autoren erklären sich bei der Einsendung mit der redaktionellen Bearbeitung (z.B. Kürzung) einverstanden. Senden Sie mir bitte neben einem Kontrollausdruck (das kann auch ein Bild oder eine PDF-Ausdruck sein) den Text auf einem Datenträger oder mit einem E-Mail (ASCII- oder PDF-Format und Datei eines Textsystems wie Word oder Openoffice).
Bilder sollten auch separat in hoher Auflösung mitgeliefert werden. Geschützte PDF-Dateien können nicht akzeptiert werden.
- Inserate:** Um die Herstellungskosten von „QUA de HB9F“ zu senken, nehmen wir gerne Inserate nach Ihren Wünschen entgegen. Preise: Fr. 120.- ganzseitig (A5), für kleinere Inserate berechnet sich der Preis proportional, bei mehrmaligem Erscheinen 10% Rabatt. Ham-Börse ist für Sektionsmitglieder gratis.
- Nachdruck:** Nachdruck erlaubt, falls nicht speziell vermerkt. Das Weitergeben und Kopieren mit Quellenangabe ist erlaubt. Die elektronische Publikation (auf Nachrichtenportalen o.ä.), ist, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Erlaubnis gestattet.
- Postkonto:** USKA Sektion Bern 30-12022-7
Relaisgemeinschaft HB9F 30-8778-7
- Druck:** bfsI, Weststrasse 24, 4900 Langenthal
- Auflage:** 165 gedruckte Exemplare

Impressum: Seite 15
Redaktion: 033 650 12 79
Anzeigen: hb9tss@uska.ch
Internet: www.hb9f.ch
Änderung: 07.01.2016 22:05:03
Dateiname: QUA_2015_4_final.odt

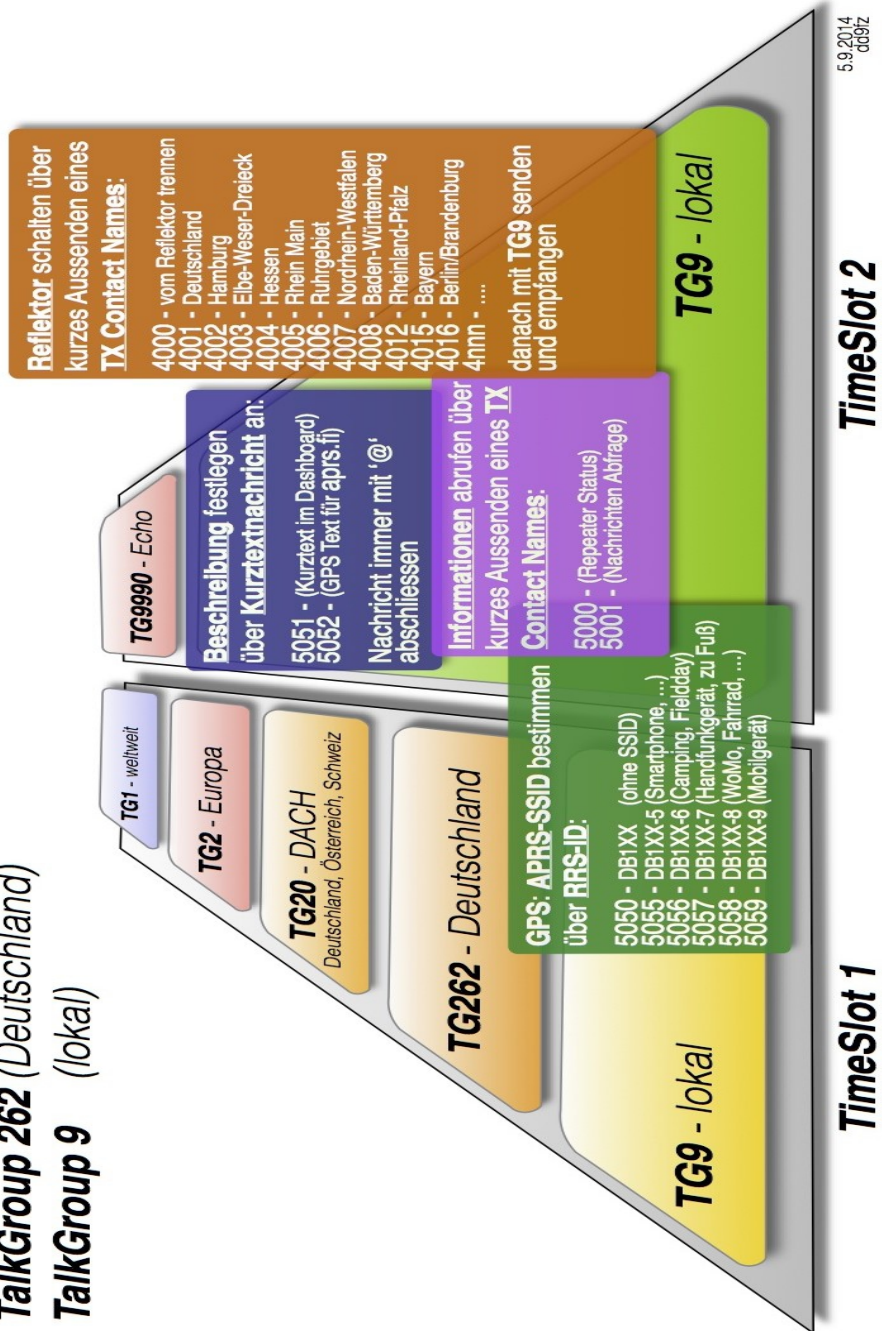


TimeSlot 2:

Hytera DMR Netz

TalkGroup 9990 (Echo)
TalkGroup 9 (lokal)

TalkGroup 1 (weltweit)
TalkGroup 2 (Europa)
TalkGroup 20 (DACH)
TalkGroup 262 (Deutschland)
TalkGroup 9 (lokal)



Beschreibung der Talk Groups im Hytera Netz gemäss <http://ham-dmr.de/?p=56>. Man beachte in der Schweiz unbedingt die weiteren Anweisungen auf <http://relais-hb9f.ch/news/>, dies betrifft die Benutzer des Hytera DMR-Repeater Niesen.